



Gebrauchsinformation

052653/5005 GP DE

Hepar comp. Heel

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei Fortdauer der Krankheitssymptome ist medizinischer Rat einzuholen.

Gegenanzeigen: Aufgrund der Bestandteile Schöllkraut (*Chelidonium majus*) und weiße Nieswurz (*Veratrum album*) soll das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden. Das Arzneimittel darf nicht angewendet werden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Mariendistel (*Silybum marianum*), gemeinen Löwenzahn (*Taraxacum officinale*), Artischocke (*Cynara scolymus*) oder andere Korbblütler, sowie bei bekannter Chininüberempfindlichkeit. Siehe auch unter "Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung".

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Anwendung bei Kindern: Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen: Keine bekannt. Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierung und Art der Anwendung: Soweit nicht anders verordnet: Die Anwendung erfordert eine individuelle Dosierung durch einen homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Im Rahmen der Selbstmedikation sollte daher nur parenteral einmal 1-2 ml i.v., i.m. oder s.c. injiziert werden. Zur Fortsetzung der Therapie wird empfohlen, sich an einen homöopathisch erfahrenen Therapeuten zu wenden.

Dauer der Behandlung: Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Nebenwirkungen: In seltenen Fällen können nach Anwendung von chininhaltigen Arzneimitteln Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautallergien oder Fieber auftreten. In diesen Fällen ist ein Arzt aufzusuchen. Hinweis: Eine Sensibilisierung gegen Chinin oder Chinidin ist möglich. Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung: Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußerer Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung: 1 Ampulle zu 2,2 ml (= 2,2 g) enthält: Wirkstoffe: Hepar suis Dil. D8 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Cyanocobalaminum Dil. D4 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D2 mit gereinigtem Wasser) 22 mg, Duodenum suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Thymus suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Colon suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Vesica fellea suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Pankreas suis Dil. D10 (HAB, Vorschrift 42a) 22 mg, Cinchona pubescens Dil. D4 22 mg, Lycopodium clavatum Dil. D4 22 mg, Chelidonium majus Dil. D5 22 mg, Silybum marianum Dil. D3 22 mg, Histaminicum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43% (m/m)) 22 mg, Sulfur Dil.

-Heel



D13 22 mg, Avena sativa Dil. D6 22 mg, Natrium diethylalacetatum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 6) 22 mg, Acidum alpha-ketoglutaricum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43% (m/m)) 22 mg, Acidum DL-malicum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43% (m/m)) 22 mg, Acidum fumaricum Dil. D10 (HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D2 mit Ethanol 86% (m/m)) 22 mg, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D28 22 mg, Taraxacum officinale Dil. D4 22 mg, Cynara scolymus (HAB 34) Dil. D6 (HAB, Vorschrift 3a) 22 mg, Veratrum album Dil. D4 22 mg, Acidum alpha-liponicum Dil. D8 aquos. (HAB, Vorschrift 6) 22 mg, Acidum oroticum monohydricum Dil. D6 aquos. (HAB, Vorschrift 6) 22 mg. Die Bestandteile 1 bis 22 werden jeweils über die letzten 2 Stufen mit Wasser für Injektionszwecke gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

Packungsgrößen: Flüssige Verdünnung zur Injektion. 10 Ampullen; Klinikpackung mit 50 und 100 Ampullen zu 2,2 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

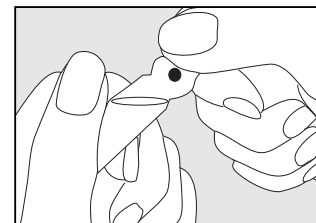
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-690

E-Mail: info@heel.de

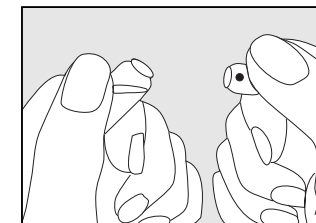
Weitere Angaben: Apothekenpflichtig. Reg.-Nr.: 37574.00.00

Stand der Information: Juni 2010



Farbiger Punkt nach oben!

Im Ampullenspiß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.



Farbiger Punkt nach oben!

Ampullenspiß nach hinten ziehend abbrechen.

Heel - Starke Marken aus der Natur

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben sich für ein Heel-Präparat entschieden. Hierbei handelt es sich um moderne homöopathische Arzneimittel. Sie enthalten Wirkstoffe unter anderem aus dem Pflanzen- und Tierreich sowie mineralischen Ursprungs. Sie wurden aufbauend auf der Homöopathie von Dr. S. Hahnemann und den Erkenntnissen der Homotoxinlehre von Dr. H.-H. Reckeweg zusammengestellt. Alle Heel-Präparate werden mit modernen Methoden verarbeitet und streng kontrolliert, um eine gleich bleibend hohe Qualität zu garantieren. Gerne senden wir Ihnen kostenlos unsere Patientenbroschüre mit weiteren Informationen über die Homöopathie und die Anwendung der Heel-Präparate.

Schreiben Sie an:

Biologische Heilmittel Heel GmbH, Stichwort Patientenservice

Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden

Noch ein kleiner Hinweis zum Schluss:

Machen Sie mit - unserer Umwelt zuliebe!
Für unsere Gesundheit ist der verantwortungsbewusste Umgang mit der Natur wesentlich, um alles für eine intakte Zukunft unserer Umwelt zu tun. Dieses ökologische Prinzip liegt auch der Herstellung und Verpackung der Heel-Präparate zugrunde. Daher bitten wir Sie, liebe Patientin, lieber Patient, nach Aufbrauchen Ihres Arzneimittels die Verpackung getrennt nach Materialien, umweltfreundlich zu entsorgen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

